

Medienmitteilung

## Prominentes Co-Präsidium für CHANCE 5G

---

CHANCE5G will die Vorteile einer fortschrittlichen 5G-Mobilfunkinfrastruktur aufzeigen und einen Beitrag zur Versachlichung der Debatte um 5G leisten. Mit Nationalrätin Isabelle Chevalley, Ständerat Hans Wicki und Nationalrat Martin Candinas erhält die Plattform ein namhaftes sowie regional und politisch breit abgestütztes Co-Präsidium. Damit stärkt CHANCE5G seine Trägerschaft, die zurzeit aus einem Botschafter-Netzwerk von 60 Persönlichkeiten aus Gesellschaft, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik, 24 Verbänden und über 180 privaten Supportern besteht.

Bern, 16. Oktober 2020. Die Modernisierung der Mobilfunknetze mit der neuesten Technologie 5G bringt den Mobilfunknutzerinnen und -nutzern sowie der Wirtschaft gewichtige Vorteile. Der notwendige Ausbau mit 5G wird heute jedoch stark ausgebremst. Nationalrätin Isabelle Chevalley (GLP, VD) stellt klar: «Die heutige Verzögerung beim Ausbau der 5G-Netze ist für unser auf Innovation und auf eine starke Basisinfrastruktur angewiesenes Land eine Gefahr.» Sie und ihre beiden Mitstreiter Ständerat Hans Wicki (FDP, NW) und Nationalrat Martin Candinas (CVP, GR) engagieren sich darum im Co-Präsidium von **CHANCE5G**.

### Co-Präsidium unterstreicht Wichtigkeit des Dialogs und von 5G für die Schweiz

Ständerat Hans Wicki erklärt: «5G ist für Innovation und neue Anwendungen enorm wichtig. Wir ermöglichen damit Arbeitsplätze, und zwar in der ganzen Schweiz. Dank 5G werden auch ländliche Regionen mit schnellem Internet erschlossen und nicht vom Fortschritt abgehängt. Es braucht darum die Aufklärung und Überzeugungsarbeit, dass 5G kein Risiko darstellt, sondern vielmehr Nutzen und Chancen bietet. Hier setzt **CHANCE5G** an und hier will ich mithelfen.»

Nationalrat Martin Candinas stimmt ein und warnt gleichzeitig: «Internetabdeckung ist ein wichtiger Bestandteil des Service Public. Es braucht darum den Ausbau mit der neusten Mobilfunk-Technologie. 5G muss in der ganzen Schweiz zum Wohle aller rasch und in hoher Qualität verfügbar werden. Ansonsten riskieren wir, dass gefährliche Datenpannen im Mobilfunk, wie sie jüngst bereits Realität wurden, öfters erfolgen. Ich bin froh, dass wir mit **CHANCE5G** eine starke Stimme haben, die den Dialog mit der Bevölkerung pflegt und die Diskussion um 5G sachlich und faktenbasiert führt.»

Auch Nationalrätin Isabelle Chevalley ist überzeugt: «5G ist für die Wirtschaft, für die Sicherheit, für die Umwelt, für uns alle wichtig. Corona hat gezeigt, dass leistungsstarke Datennetze uns krisenresistent machen. Gleichzeitig wird 5G in der Landwirtschaft oder in der Mobilität die zentrale Basisinfrastruktur für Nachhaltigkeit und Umweltschutz sein. **CHANCE5G** zeigt neue wertvolle Anwendungen und die Chancen von 5G für die ganze Schweiz auf. Es ist klar, dass ich mich hier engagieren muss. 5G ist für unsere erfolgreiche und lebenswerte Zukunft matchentscheidend.»

## **CHANCE5G verzeichnet starken Zulauf und baut regionale Präsenz auf**

Das neue Co-Präsidium kann auf eine starke Trägerschaft zählen. Die Plattform wird von 60 Persönlichkeiten aus Gesellschaft, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik unterstützt. Persönlichkeiten wie ETH-Ratspräsident Michael Hengartner, Unternehmerin und «Innovator of the year» Sandra Tobler oder Sportfunktionär Gian Gilli unterstützen genauso wie zahlreiche Parlamentarierinnen und Parlamentarier aus verschiedenen Fraktionen und allen Bundesrats-Parteien. Auch die Basis an privaten Unterstützenden wächst und umfasst heute bereits 180 Personen. **CHANCE5G** steht allen offen, die sich für eine fortschrittliche Schweiz und zeitgemässe Mobilfunknetze einsetzen wollen und damit die 5G-Charta ([Link](#)) mittragen.

In den vergangenen Wochen hat **CHANCE5G** nicht nur seine Trägerschaft stark ausgebaut, sondern auch den Dialog mit der Bevölkerung in verschiedenen Regionen verstärkt. Als Grundlage für diesen Austausch dienen weiterhin die Informationen auf der Website und die fundierten Antworten auf die häufigsten Fragen ([FAQ](#)), welche basierend auf Rückmeldungen aus der Bevölkerung laufend ergänzt werden.

---

### **FÜR WEITERE AUSKÜNFTE:**

Isabelle Chevalley, Co-Präsidentin **CHANCE5G**: +41 79 627 92 30 / [media@chance5g.ch](mailto:media@chance5g.ch)

Hans Wicki, Co-Präsident **CHANCE5G**: +41 79 632 72 48 / [media@chance5g.ch](mailto:media@chance5g.ch)

Martin Candinas, Co-Präsident **CHANCE5G**: +41 78 841 66 86 / [media@chance5g.ch](mailto:media@chance5g.ch)

**BILDMATERIAL** finden Sie im [Medienbereich unserer Website](#) zum Herunterladen.

### **ÜBER CHANCE5G:**

**CHANCE5G** bietet der breiten Öffentlichkeit Zugang zu relevanten Informationen über 5G. Mit Unterstützung der Trägerschaft wird der Dialog mit der Bevölkerung aufgebaut und gepflegt. Die Trägerschaft setzt sich aus dem Co-Präsidium, den Botschafterinnen und Botschaftern sowie institutionellen und privaten Unterstützenden zusammen. Diese engagieren sich unentgeltlich und aufgrund ihrer Überzeugung für **CHANCE5G**. Sie alle tragen die [CHANCE5G-Charta](#) mit.

**CHANCE5G** wurde initiiert und wird finanziert vom Schweizerischen Verband der Telekommunikation asut und seinen Mitgliedern, insbesondere den Netzbetreibern Sunrise und Swisscom, dem Infrastrukturdienstleister Cellnex sowie den Infrastrukturanbietern Ericsson und Huawei. Die Geschäftsstelle **CHANCE5G** wird im Mandat von furrerhugi geführt.

[www.chance5g.ch](http://www.chance5g.ch)